

Transparente Politik

[09.09.2008] Ein Online-Politikinformationssystem für Bürger hat der Kreis Darmstadt-Dieburg gestartet. Die Verwaltung profitiert ebenfalls von dem elektronischen Sitzungsdienst.

Um die Kreispolitik für die Bürger noch transparenter zu machen, hat der Kreis Darmstadt-Dieburg ein Informationsportal im Internet eingerichtet. Zurückgehend auf eine Initiative von Landrat Alfred Jakoubek werden die Informationen ab sofort nicht mehr nur den ehrenamtlich Tätigen in den verschiedenen Kreisgremien zugänglich gemacht, sondern auch der Bevölkerung. Dies teilt die Kreisverwaltung in einer Presseinformation mit. Neben Sitzungsterminen und Auskünften über Mandatsträger oder Fachbereiche können auch Sitzungsunterlagen abgerufen werden - allerdings erst nach Beendigung der Sitzungen. Grundlage der Anwendung ist die Software-Lösung Session der Firma Somacos. Der elektronische Sitzungsdienst bietet auch Vorteile für die Verwaltung, etwa durch die Eindämmung der Papierflut. Laut Kreistagsvorsitzendem Professor Ralf-Rainer Lavies müssen aber noch individuelle Arbeitsweisen der Mandatsträger berücksichtigt werden. Daher finde aktuell noch keine komplette Umstellung auf die elektronische Bereitstellung von Informationen statt, obwohl dies technologisch bereits möglich wäre.

(rt)

Stichwörter: CMS | Portale, Kreis Darmstadt-Dieburg, Portale, elektronischer Sitzungsdienst